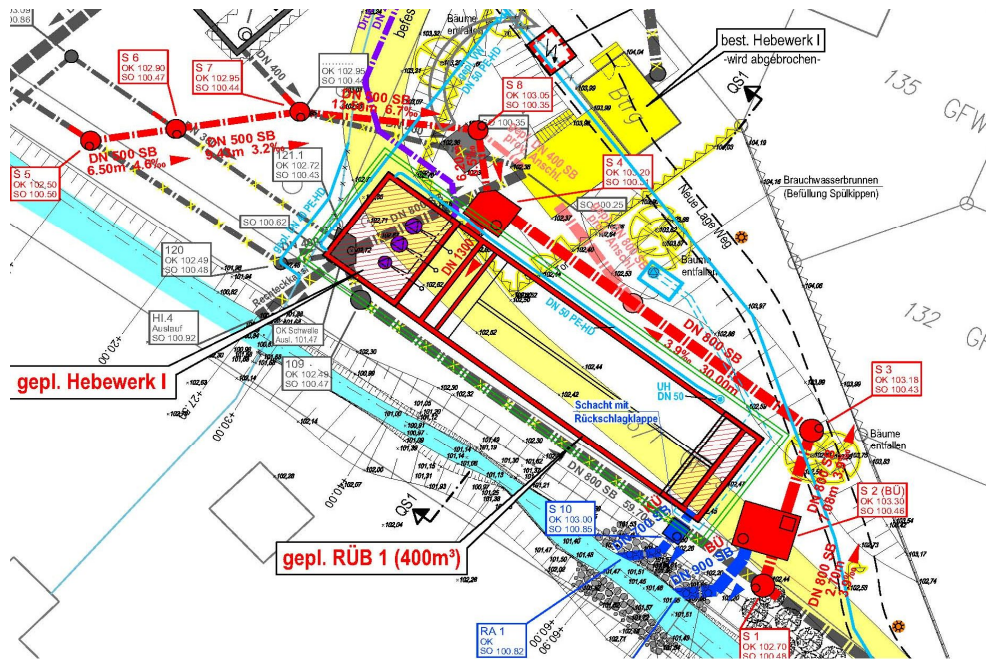


Regenüberlaufbecken I und Hebewerk I Stadt Waghäusel / Zweckverband Abwasserverband Waghbach



Gesamtanlageplan RÜB I und Hebewerk I

PROJEKTbeschreibung

Als Ergebnis der aktuell durchgeführten Schmutzfrachtberechnung ergab sich, dass Regenbecken im Verbandsgebiet zu sanieren sind. In Waghäusel war der vorhandene Stauraumkanal still zu legen und durch ein Rechteckbecken im Nebenschluss mit einem Speichervolumen von 400 m³ zu ersetzen.

Das in unmittelbarer Nähe befindliche Hebewerk des ZV Abwasserverband Waghbach war ebenfalls stark sanierungsbedürftig, so dass der Neubau des Hebewerks die wirtschaftlichste Variante darstellte. RÜB und Hebewerk werden in einem gemeinsamen Bauwerk realisiert. Das Becken wird als erdüberdecktes Rechteckbecken ausgeführt. Das Hebewerk wird mit trocken aufgestellten Kreiselpumpen ausgerüstet.

Für die Herstellung der Baugruben ist aufgrund der Boden- und Grundwasserhältnisse eine Baugrubensicherung mittels wasserdichtem Spundwandverbau und eine Abdichtung der Sohle durch eine Weichgelinjektion notwendig.



Gespundete Baugrube mit Weichgelsohle



Betonierte Bodenplatte RÜB I

TECHNISCHE DATEN

- § Stahlbetonrechteckbecken, Ausführung mit WU-Beton, Inhalt 400 m³
- § Hebewerk: Stahlbetonbauweise aus WU-Beton, 2-geschossig
- § Spülkippen, Volumen ca. 3500 Liter
- § Selbstregulierender Klärüberlauf
- § Federstauklappe im Beckenüberlauf
- § 1 Trockenwetterpumpe, Förderleistung 45 l/s
- § 2 Regenwasserpumpen, Förderleistung je 130 l/s
- § Elektrotechnische Anlage mit Mess-, Steuer- und Regeltechnik

AUFTRAGGEBER

RÜB I:
Stadt Waghäusel
Gymnasium Straße 1
68753 Waghäusel

Hebewerk I:
Zweckverband „Abwasserverband Waghbach“
Gymnasium Straße 1
68753 Waghäusel

GEMARKUNG

68753 Waghäusel

GEWERK

Entwässerung

DIENSTLEISTUNGEN

- § Grundlagenermittlung
- § Vorplanung
- § Entwurfsplanung
- § Genehmigungsplanung
- § Ausführungsplanung
- § Vorbereitung u. Mitwirkung bei der Vergabe
- § Bauüberwachung
- § Bauoberleitung
- § Objektdokumentation

ZEITRAUM

Bauausführung von
04/2010 bis 06/2011

BAUKOSTEN

Die Kostenberechnung beläuft sich auf
ca. 1.500.000 € brutto